

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 19
Donnerstag,
7. Mai 2009

Sicherungsarbeiten entlang der Koloniestraße



In den letzten Tagen wurden durch eine Fachfirma die Felswand und Böschung oberhalb der Koloniestraße von losem Gesteinsmaterial geräumt und zum Schutz vor herabfallenden Gesteinsbrocken ein Steinschlagschutznetz angebracht.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 30

Vertrieb:
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet:
www.wdspresservertrieb.de

Stadt/Gemeinde Weisenbach	Landkreis Rastatt
--	------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 7. Juni 2009

Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt/Gemeinde

Weisenbach

die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags statt.

1/2

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen der Gemeinde - der Wahlbezirke der Gemeinde

Weisenbach

werden in der Zeit vom

18. Mai 2009 bis 22. Mai 2009 (– mit Ausnahme Donnerstag, 21. Mai 2009 – Feiertag) während der allgemeinen Öffnungszeiten ⁴⁾ für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme ⁶⁾

Bürgermeisteramt Weisenbach, Meldeamt,
Zimmer Nr. 1, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich ⁵⁾.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen und die Wahl der – Regionalversammlung ²⁾ gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats – Ortschaftsrats ¹⁾

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben ¹⁾.

2.2 Wahl des Kreistags – Wahl der Regionalversammlung ²⁾

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** - für die **Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** ²⁾ durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis - aus dem Verbandsgebiet ²⁾ - verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis - in das Verbandsgebiet - zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis - im Verbandsgebiet ²⁾ - wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Kehrt ein Wahlberechtigter nach seinem Wegzug oder nach der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis / dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart ²⁾ in eine andere Gemeinde des Landkreises/des Verbandsgebiets ²⁾ zurück oder begründet er dort seine Hauptwohnung, so ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis / dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart ²⁾ sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Nicht Zutreffendes bitte jeweils streichen, Zutreffendes ankreuzen.

1) Nur in Gemeinden mit Ortschaftsverfassung, sonst streichen.

2) Nur im Verbandsgebiet der Region Stuttgart, sonst streichen.

4) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.

5) Nicht Zutreffendes streichen.

6) Wenn mehrere Stellen für die Einsichtnahme eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis Sonntag, 17. Mai 2009 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt

Bürgermeisteramt Weisenbach, Meldeamt,
Zimmer Nr. 1, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

Weisenbach

bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 22. Mai 2009 bis

12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

- Bürgermeisteramt -

Dienststelle, Gebäude, Zimmer Nr.

Bürgermeisteramt Weisenbach, Meldeamt,
Zimmer Nr. 1, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 17. Mai 2009** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis / Stadtkreis ⁵⁾

Name

Rastatt

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises / Stadtkreises ⁵⁾ oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 17. Mai 2009. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der Europawahl

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

bei den Kommunalwahlen

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der Europawahl

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

5.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und eine Festlegung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnis zur Kenntnis des Bürgermeistersamtes gelangt ist

zu
6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 5. Juni 2009, 18.00 Uhr, beim Bürgermeistersamt

Anschrift Zentrale:
Bürgermeistersamt Weisenbach, Meldeamt,
Zimmer Nr. 1, Hauptstr. 3, 76589 Weisenbach

mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aussuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Vorsicht ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu
6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag, mit den Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag. Die Adressen, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Briefwahl für die Europawahl
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag mit dem Aufdruck "Wahlbrief für die Europawahl" und
- ein Merkblatt für die Briefwahl

7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelschlag/Schläge "für die Briefwahl",

einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag mit dem Aufdruck "Wahlbrief für die kommunale Wahl".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist

im Falle der Europawahl nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die Bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt, das hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

im Falle der Kommunalwahlen nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeistersamt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Wähler, die bei der Europawahl und bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen, müssen zwei Wahlbriefe absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Die Wahlbriefe für die Europawahl werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

Postanstalten¹⁾

unvergütlich befördert.

Die Wahlbriefe für die Kommunalwahlen werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

Postanstalten²⁾

unvergütlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden

Ort, Datum
Weisenbach, den 29.4.2009

Bürgermeistersamt
Walter Wömer,
Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss
Unterschrift, Amtsvollmacht

1) Wenn andere Zustellbedienstete diese abgeben
2) Nicht Zustellbedienstete
3) Wahlberechtigte Stellen für die Entscheidung eingereicht sind, diese und die ihnen zugehörigen Ortschaften oder die Nummer der Wahlkreise angeben
4) Für die Hauptwahl für die Wahlkreise des Merkbild
5) Vom Bund beauftragte und vom Bund delegierte Postanstalten ausüben
6) Von der Gemeinde beauftragte Postanstalten ausüben, wobei keine Vereinbarung gemacht werden darf, dass die Wahlbriefe nur zu dem Zweck, Briefe zum Empfänger zu versenden, über die öffentliche Postanstalt von und zur Zustellung, Zustellbedienstete zu bringen

Amtliche Bekanntmachungen

zu der Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, 14. Mai 2009, um 19 Uhr
im Sitzungszimmer des Rathauses
Weisenbach

Die am **Donnerstag, 14. Mai 2009**
stattfindende Sitzung des Gemeinderats,
zu der die Bevölkerung recht herzlich
eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Landessanierungsprogramm
»Ortsmitte I«
- Beschlussfassung über die
Gestaltungsrichtlinien
- Sachstandsbericht
3. Vorhabensbezogener Bebauungsplan
»Hauptstraße / Eisenbahnstraße«
(ehemaliges Hirsch-Gelände)
- Behandlung der Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss
4. Vorbereitung der Bürgermeisterwahlen 2009
5. Feststellung des Rechnungsergebnisses der Jagdgenossenschaft Weisenbach für das Wirtschaftsjahr 2008/2009
6. Bauvorlagen nach dem Kenntnisgabeverfahren zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 4388, Im Obstgarten 3, Weisenbach
7. Baugesuch zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Flst. Nr. 36, Hauptstr. 39, Weisenbach
8. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
9. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
- Auftragsvergabe für den Ausbau eines Fußweges »In der Emisau«
10. Information
11. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
12. Bürgerfragestunde

gez. Toni Huber, Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Kindergarten Au

»Papatag« auf dem Kaltenbronn



Am »Tag des Baumes« machten sich 14 »kleine Strolche« des Kindergartens Au gemeinsam mit ihren Papas und den Erzieherinnen auf den Weg zum Kaltenbronn. Dort angekommen pflanzte jedes Kind mit dem Papa ein kleines Bergahornbäumchen, welches sogar noch den Namen des Kindes bekam. Anschließend wurde

eine gemütliche Rast eingelegt, dann ging es gut gestärkt auf die Suche nach kleinen Waldgeistern. Auf dem Trollpfad wurden fleißig Aufgaben gelöst und Wörter gesucht, gemeinsam konnte der Troll doch noch gerettet werden. Am Ende waren sich alle einig, es war ein erlebnisreicher und schöner »Papatag«!



Sperrung der Alten Kreisstraße im Bereich der Grotte

Am Mittwoch, 13. Mai, findet um 16 Uhr eine Maiandacht der Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach an der Grotte in Weisenbach-Au statt.

Die Alte Kreisstraße im Bereich der Grotte ist daher von ca. 15.30 Uhr bis ca. 17 Uhr gesperrt. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Alexander Nerz
Murgstraße 1, Forbach
☎ 07228 1760

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Kleintierklinik Dr. Jung/Dr. Parrisius
Hochstraße 16, Baden-Baden
☎ 07221 35570

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

9. Mai - Eberstein-Apotheke
Beethovenstraße 30, Ottenau
☎ 07225 70304

10. Mai - Murgtal-Apotheke
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach
☎ 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Ausgabe über den Feiertag

Wegen des bevorstehenden Feiertags Christi Himmelfahrt am 21. Mai, wurde folgende Regelung getroffen:

Abgabetermin für KW 21 ist am

Freitag, 15. Mai, 11 Uhr

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen, auch über E-Mail, nicht mehr berücksichtigt werden können.

Altersjubilare

11. Mai, 73 Jahre

Luzia Dinter, Weinbergstraße 6

12. Mai, 72 Jahre

Hermann Großmann, Fuchswiesenweg 15

15. Mai, 83 Jahre

Rosa Krieg, Am Talblick 8

15. Mai, 74 Jahre

Herbert Böckmann, Am Wingert 3

16. Mai, 80 Jahre

Johannes Dörrer, Fuchswiesenweg 5

16. Mai, 74 Jahre

Charlotte Günther, Weinbergstraße 37

**Katholische Sozialstation für ambulante Pflegedienste Forbach - Weisenbach
Telefon 07228 960575**

Passamt

Das Passamt weist darauf hin, dass die vor dem 23. April beantragten Personalausweise und Reisepässe während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden können.

Sicherungsarbeiten entlang der Koloniestraße

Bestandteil der anstehenden Sanierung der Koloniestraße im Ortsteil Neudorf ist auch die Sanierung der Felsböschung, unmittelbar nach der Einfahrt in die Bundesstraße. Der Fels in diesem Bereich ist stark zerklüftet, Buschwerk wächst ständig nach. Die in die Spaltenklüfte eindringenden Wurzeln, aber auch Wasser und Frost in den Wintermonaten, sorgten in der Vergangenheit regelmäßig dafür, dass immer wieder kleinere Felsbrocken abbrechen und auf die Straße fielen. Ärgerlich war dies insbesondere für jene Verkehrsteilnehmer, welche sich an solchen Steinen Schäden an ihren Fahrzeugen holten. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Koloniestraße hat die Gemeinde auch ein Angebot einer Spezialfirma zur Überprüfung, Kontrolle und Sicherung von Felsböschungen und Felswänden eingeholt. Mehrfach schon war diese Firma in der bewegten und

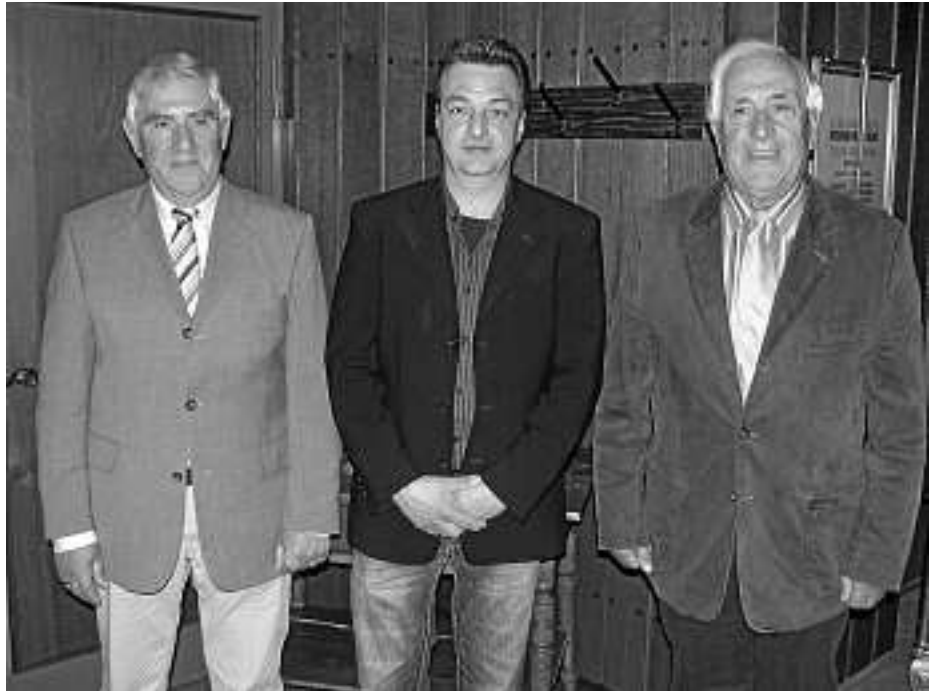
stellenweise steil ansteigenden Topografie in Weisenbach tätig, so z. B. an der Felswand, oberhalb des Schützenhauses oder an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Weisenbach und Au.

In den letzten Tagen hat die Firma nunmehr die Felswand geräumt und ein Steinschlagschutznetz angebracht. Dieses Netz, welches oberhalb der Böschung im Boden verankert ist, soll dafür sorgen, dass sich lösendes Felsmaterial hinter dem Schutznetz verfängt und nicht mehr auf die Koloniestraße rollt. Allein für diese Sicherungsmaßnahme auf eine Länge von rund 80 Metern kommen auf die Gemeinde Kosten in Höhe von rund 20.000 Euro zu. Doch dies ist nur der erste Schritt. Mit den eigentlichen Arbeiten an der Koloniestraße wird die Maßnahme insgesamt in einigen Wochen fortgeführt werden.

Schreinereibetrieb Gebrüder Großmann unter neuer Leitung

Eine Ära geht zu Ende, denn nach 117 Jahren im Familienbesitz übernahm zum 1. Mai erstmals ein Nichtfamilienmitglied die Geschäftsführung.

Im Jahre 1892 wurde von Richard Großmann die Schreinerei Großmann in Weisenbach gegründet. Der einstige Gründer Richard Großmann war der Großvater der Geschäftsführer Konrad und Alois Großmann. Diese hatten den Schreinereibetrieb im Jahre 1966 von ihrem Vater Bernhard Großmann übernommen. Nachdem es keine familieninterne Nachfolge gab, übernahm zum 1. Mai der langjährige Mitarbeiter Harald Supper den Betrieb. Harald Supper absolvierte schon von 1981 bis 1984 seine Lehre als Schreiner und die folgenden Gesellenjahre bei der Fa. Gebr. Großmann. 1995 absolvierte er die Meisterprüfung und als Schreinermeister sorgte er mit für eine pünktliche und zuverlässige Arbeit. Nach mehr als vier Jahrzehnten gemeinsamer Leitung mit seinem Bruder Alois Großmann nutzte Konrad Großmann die Gelegenheit eines Empfangs, um sich bei den Ehepartnern für die Unterstützung im Büro und den Mitarbei-



tern für die treue und engagierte Arbeit im Betrieb zu bedanken. Er zeigte sich erfreut über die Nachfolgeregelung und sicherte dem neuen Geschäftsführer Harald Supper zu, auch weiterhin beratend zur Seite zu stehen.

Der seit 27 Jahren im Betrieb tätige Harald Supper wiederum, bedankte sich für das Vertrauen und zeigte sich

zuversichtlich, gemeinsam mit drei weiteren Gesellen auch in Zukunft den guten Ruf des Schreinereibetriebes bestätigen zu können. Das Unternehmen ist insbesondere im Fenster- sowie Innenausbau in einem Umkreis von etwa 70 km, insbesondere in den Landkreisen Rastatt, Karlsruhe und Pforzheim sowie dem Stadtkreis Baden-Baden tätig.

[Projektgruppe weisenbach.online](http://projektgruppe.weisenbach.online)

Ausflugstipps im Internet - Neuer Freizeitführer erscheint pünktlich zum Mai

Für ihre Arbeit wurde die Internet-Projektgruppe im Jahr 2006 vom Land Baden-Württemberg mit dem Ehrenpreis »Internet-Dorf 2006 – Beste Community« ausgezeichnet.

Nun wurde ein neuer Bereich aufgebaut. Pünktlich zur beginnenden Sommerzeit werden im Bereich »Tourismus« Ausflüge in die Region präsentiert. Einwohner und Gäste erhalten hier Tipps für die Freizeitgestaltung. Es sind bereits mehr als 60 Vorschläge aus den Gebieten Museum, Natur- und Erlebnispfade, Natur pur und Stimmung & Spaß ausgearbeitet. Tipps über Rundfahrten im Kehl-Sträßburger Hafen findet man ebenso, wie einen Link zum Bauern oder

gar zum Goldwaschen im Rhein. Die Auflistung im Freizeitführer ist ausschließlich nach Interessantheit zusammengestellt. Ein großes Augenmerk liegt dabei auf der Eignung für Kinder.

Die Einträge wurden mit einer Kurzbeschreibung sowie Entfernungangaben und Eigenschaften versehen. Ein Link führt zu den jeweiligen Seiten des Anbieters.

In weiteren Ausbaustufen werden in den nächsten Wochen Rubriken wie Erlebnisparks, Burgen und Schlösser, Bergwerke und Abenteuerangebote eingestellt. Natürlich sind auch gerne Tipps der Bevölkerung willkommen. Wer einen interessanten Freizeithin-

weis hat, sollte den einfach an die Projektgruppe schicken, projektgruppe@weisenbach.de.

Den Tourismus- und Freizeitführer finden Sie unter www.weisenbach.de. Folgen Sie entweder dem Link unter den Aktuellen Informationen auf der Hauptseite oder navigieren Sie über das Menü --> Tourismus --> Tourismus- und Freizeitführer --> Ausflüge in die Region.

Eine Besonderheit ist auch das monatliche »Suchbild des Monats«. Jeden Monat wird hierbei ein Luftbild aus der Region veröffentlicht und für die richtige Lösung ein Preis verlost. Mitmachen lohnt! Das Suchbild finden Sie direkt auf der Hauptseite.

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Stahl-Schreibtisch, lichtgrau, H: 76 x B: 120 x T: 80 cm, ☎ 50404
2. Gartenliege, Eukalyptusholz, ☎ 7844
3. Gartentisch, weiß, oval, 0,95 x 1,40 m, klappbar, ☎ 651213
4. Kinderbettmatratze; Kinderwagen; Buggy, ☎ 69136
5. Aquarium, 80 cm, mit Unterschrank und Zubehör, guter Zustand, Beleuchtungsdeckel defekt, ☎ 0157 77877314
6. Telefonbank, Eiche rustikal, ☎ 4567
7. Farbfernseher, ☎ 7056
8. Wohnzimmerschrank, Eiche, B: 3,50 x H: 2,20 m, ☎ 0172 7654217

Sprechstunde des Försters entfällt

Die Sprechstunde des Försters entfällt am heutigen Donnerstag, 7. Mai 2009.

Wir bitten um Beachtung.

Parteien

Freie Wähler Vereinigung

Die FWV stellt ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 7. Juni 2009 vor.

Dienstag, 19. Mai, im Gasthaus »Sängerheim«

Mittwoch, 27. Mai, im Gasthaus »Grüner Baum«. Beginn: 19.30 Uhr

Weitere Infos auf unserer neuen Homepage: www.fwv-weisenbach.de

Volkshochschule

Elektronische Steuererklärung mit ELSTER



In Kooperation mit dem Finanzamt ELSTER bietet allen Arbeitnehmern, Arbeitgebern und Freiberuflern die Möglichkeit, verschiedene Steuererklärungen elektronisch via Internet an das Finanzamt zu übermitteln. Dies bedeutet weniger Papierkram und ermöglicht eine schnellere Bearbeitung. An diesem Abend begleitet Sie Frau Birgit Jäger vom Finanzamt Baden-Baden bei einer fiktiven Steuererklärungsabgabe mit der ELSTER-Software und verdeutlicht hierbei die Vorteile einer elektronischen Steuererklärung.

Kursinhalte:

Download, Installation und Funktionsweise des kostenlosen Steuerprogramms »ELSTER«, Erläuterung der elektronischen Versendung der Steuererklärung, Eingabe von Werbungskosten, Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen, Einkünften aus nicht selbstständiger Arbeit usw.

104132WE - Weisenbach

Birgit Jäger

Montag, 11. Mai, 19.30 bis 21.30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 1.

13 Euro bei elf bis 15 Teilnehmenden / 19 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 25 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden

Italienische Küche - Ein Ausdruck von Lebensfreude und Tradition

Bringen Sie Italiens Flair in Ihre Kü-

CDU-Gemeindeverband Weisenbach Kandidatenvorstellung

Die CDU Weisenbach stellt am Mittwoch, 13. Mai, um 20 Uhr im Gasthaus »Krone« in Au und am Montag, 18. Mai, um 20 Uhr im Gasthaus »Grüner Baum« in Weisenbach ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 7. Juni vor. Des Weiteren wird das Wahlprogramm für die kommende Amtszeit von 2009 bis 2014 erläutert.

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

che: mit Antipasti, Salaten, Pasta- und Fleischgericht und natürlich einem leckeren Dessert.

Bitte eine Schürze, ein Handtuch, ein Geschirrtuch, etwas zum Trinken und Behälter für eventuelle Essensreste mitbringen.

307300WE - Weisenbach

Rosalia Carugno

Dienstag, 12. Mai, 19 bis 22 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 1.

12 Euro bei elf bis 15 Teilnehmenden / 17 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 22 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. Lebensmittelkosten; werden im Kurs abgerechnet)

Chinesische Kalligrafie

Wir lernen einige chinesische Schriftzeichen und Sprüche chinesischer Klassiker kennen. Anschließend schreiben wir sie.

Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Bitte mitbringen: chinesische Schreibpinsel, Papiere, Tuschestein, Tusche-reibeschale oder gebrauchsfertige Tusche, ein Wasserglas für ca. 1/2 l, Küchenpapier.

205035WE - Weisenbach

Huei-Yue Huang Pilz

Mittwoch, 13. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 1.

15 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 20 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden

Fußreflexzonenmassage

Im Fuß zeigt sich der Mensch. So stellen sich alle Regionen des Körpers im

Fuß noch einmal dar. Der Kurs richtet sich an alle, die sich für diese Art der Körperarbeit interessieren. Er beinhaltet den Einstieg in die Denkweise der Reflexzonenarbeit und die theoretischen Grundlagen. Außerdem erlernen die Kursteilnehmenden praktisches Arbeiten mit den Zonen und erfahren die Wirkung am eigenen Körper. Bitte mitbringen: große Decke zum Liegen, Kissen für den Kopf,

bequeme Kleidung und gewaschene Füße.

302035WE - Weisenbach

Karin Graf

Samstag, 16. Mai, 13.30 bis 16.30 Uhr, Kindergarten, Weinbergstraße 7.

17 Euro bei elf bis zwölf Teilnehmenden / 24 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 32 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden

Anmeldung bitte paarweise. Einzel-

anmeldungen sind nach Absprache mit der Kursleitung möglich.

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimen-grübstr. 9; Telefon 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Fremdsprachen lernen mit dem FRANCE MOBIL



Am 24. April warteten die Grundschüler der Johann-Belzer-Schule Weisenbach besonders gespannt auf ihren Französischunterricht. Das FRANCE MOBIL, eine »Sprachschule auf Rädern« war gekommen. Gefahren wurde das weiße Auto, das wie einige andere seit 2002 durch Baden-Württemberg tourt, von einem jungen Franzosen, M. Donatien Huet. Mitgebracht hatte er CDs, Spiele und andere Materialien, die den Schülern die französische Sprache näher bringen sollten.

Für jede Klasse der Stufen 2 bis 4 hatte M. Huet - oder »Dodo«, wie er sich vorstellte- andere Spiele und Lieder

vorbereitet. Gerne beteiligten sich die Kinder am Unterricht und brachten dabei nahezu unbemerkt ihre französischen Sprachkenntnisse ein. Rasch vergingen so die Schulstunden und schon hieß es ein letztes Mal »Merci!« und »Au revoir!«. Als Erinnerung überreichte M. Huet zum Schluss noch einen »Sack voll Französisch« in Form verschiedener Medien für den alltäglichen Unterricht.

So ging ein besonderer, erlebnisreicher Schulvormittag zu Ende, an den sich die Kinder sicherlich gerne erinnern werden, z. B. wenn sie das nächste Mal das französische »ABC-Lied« singen.

Vereinsnachrichten

Imkerverein Weisenbach

Stammtisch und Anmeldung zum Ausflug

Der Stammtisch findet am Freitag, 8. Mai, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Ochsen« in Hilpertsau statt. An diesem Stammtisch werden wir auch die Organisation für das Grillfest am Sonntag, 28. Juni, vornehmen.

Der Vereinsausflug findet am Sonntag, 17. Mai, statt. Abfahrt ist 7.30 Uhr am Kinoparkplatz. Am Vormittag werden wir mit dem Bus nach Ladenburg fahren und eine Stadtführung genießen. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Mannheim in den Luisenpark. Hier werden wir unser Mittagessen einnehmen und den Park besichtigen. Am Nachmittag gehen wir noch ins Planetarium und lassen den Tag langsam ausklingen. Anmelden kann man sich bei Ute Prechl, Telefon 653120, Fred Rehm, Telefon 5604 und Harry Braunwart, Telefon 3240. Gäste sind herzlich eingeladen.

TV Au, Skiabteilung

Mountainbike-Training

Seit 5. Mai findet wieder unser Mountainbike-Training statt. Wir treffen und jeweils ab 18 Uhr bei der Auer Turnhalle. Je nach Leistungsstand werden wir uns wieder in Gruppen aufteilen. Wir laden hierzu alle ein, die Interesse am Mountainbikefahren haben. Auch Anfänger sind herzlich willkommen.

Vorstandschaft einstimmig bestätigt

Zur Generalversammlung 2009 des Schützenvereins Weisenbach durfte Oberschützenmeister Konrad Bleier die Mitglieder im Schützenhaus begrüßen. Nach einem Rückblick durch Konrad Bleier konnte Schützenmeister Michael Armbruster in Abwesenheit von Jürgen Burkhardt den Kaszenbericht verlesen. Diesem war wieder einmal zu entnehmen, welche laufenden Kosten zum Erhalt eines Geländes wie der Schießanlage auf-laufen.

In seinem Rückblick zeichnete Schrift-führer Armin Werner die vielfältigen Tätigkeiten außerhalb des Schieß-sportes auf, an welchen sich die Schützen immer wieder beteiligen. Ob Weihnachtsmarkt, Ferien-programm usw., der Schützenverein war immer dabei, wenn es Aktivitäten der Weisenbacher und Auer Vereine gab.

Schießleiter Thomas Mungenast konnte in seinem Bericht zahlreiche sportlichen Erfolge der Weisenbacher Schützinnen und Schützen aufzeich-nen. Besonders die Kreiskönigswür-den für Edgar Bleier und Sabine Wunsch 2007, Volker Kast und Mirjam Burkhardt 2008 und dem Erringen des 2. Landesritters durch Edgar Bleier beim Landeskönigsschießen 2007. Der Vertreter der Gemeinde Gott-fried Lang, konnte nach dem Bericht der Kassenprüfer Klaus Großmann und Bertold Hochstuhl die Vorstand-schaft entlasten. In seinen Grußwor-ten der Gemeinde lobte er die Tätig-keiten des Schützenverein. So sei das Vereinspokalschießen ein nicht weg-zudenkender Höhepunkt für viele Vereine. Auch das Schützenhaus hob er als ortsbildprägendes Merkmal hervor. In den anschließenden Neu-wahlen der Vorstandschaft wurden alle einstimmig in ihren Ämtern be-stätigt.

Oberschützenmeister: Konrad Bleier;
Schützenmeister: Michael Armbruster;
Kassier: Jürgen Burkhardt; Schriftfüh-
rer: Armin Werner; Beisitzer: Hans Pe-
ter Mungenast, Helmut Böhringer,

Ursula Großmann, Mirjam Burkhardt
Als Schießleitung wurden Thomas
Mungenast und Monika Roller be-
stellt.

Seniorenachmittag 2009

Am Samstag, 9. Mai, veranstaltet der Schützenverein für seine Senioren so-wie die Witwen und Witwer der ver-storbenen Vereinsmitglieder den tra-ditionellen Seniorenachmittag. Be-ginn 15 Uhr in der Luftgewehrhalle. Der Schützenverein wünscht allen ge-mütliche Stunden im Schützenhaus. Anmeldung bei Hans Peter Mungenast oder Hans Feldick.

Frühjahrsschießen 2009

Für den 10. Mai hat die Schießleitung wieder ein Schießen zur Eröffnung der KK-Saison um zahlreiche Sach-preise organisiert. Geschossen wird im Liegendanschlag wobei alle Schei-ben mit fünf Schuss gewertet wer-den. Schießzeit von 10 bis 16 Uhr. Die Siegerehrung erfolgt gegen 17 Uhr. Die Wertung erfolgt in den Kategori-en Männer, Damen, passive Schützen, Jugendliche.

Hüttenaufenthalt

In der Zeit von Mittwoch, 27. bis Sonn-tag, 31. Mai, veranstaltet der Schüt-zenverein einen Hüttenaufenthalt in der Nähe des Schluchsee. Anmeldung und Info im Schützenhaus oder bei Jürgen Burkhardt.

Arbeitseinsatz

Am Samstag, 16. Mai, findet ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz rund ums Schüt-zenhaus statt. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

Aerobicfrauen Au

Nächster Termin

Nächster Treffpunkt am Donners-tag, 7. Mai, 20 Uhr, Sporthalle Au. Kleiner Umtrunk zur Feier meiner Hochzeit, Besprechung und Trai-ningstermine festlegen für den nächsten Auftritt.

Kolpingfamilie Weisenbach



Am Freitag, 8. Mai, begrüßen wir
Pfarrer Würz im Kolpinghaus.

Sein Vortrag über die apokryphen Evangelien sowie die anschließenden Wort- und Liedervorträge mit Gitarrenbegleitung werden sicherlich wie-der für einen interessanten und un-terhaltsamen Abend im Kolpinghaus sorgen. Zu dieser Veranstaltung la-den wir alle Mitbürgerinnen und Mit-bürger recht herzlich ins Kolpinghaus ein. **Beginn: 19.30 Uhr**

Am Sonntag, 10. Mai (Muttertag), bleibt das Kolpinghaus geschlossen.

Am Freitag, 15. Mai, findet die dies-jährige Kolping-Bezirksmaandacht in der Wendelinuskapelle Weisen-bach statt - anschließend gemütliches Beisammensein im Kolpinghaus!

DRK-OV Gernsbach

Altkleidersammlung

Die nächste Altkleidersamm-lung des DRK-OV Gernsbach fin-det am Samstag, 9. Mai, in der Stadt Gernsbach sowie den Ge-meinden Loffenau und Weisen-bach statt. Altkleidersäcke sind in größeren Geschäften oder Banken erhältlich. In den Stadt-teilen und Gemeinden werden Altkleidersäcke durch ehren-amtliche Helfer verteilt.

Diabetiker-Treff Mittleres Murgtal

Diabetes und Ernährung

»Richtig essen fängt beim Einkaufen an« heißt das Thema, über das Kristi-na Imlauer, Ernährungsberaterin bei der AOK Mittlerer Oberrhein, am Donnerstag, 14. Mai, sprechen wird. Diabetiker, Angehörige und Interes-sierte treffen sich um 19.30 Uhr im »Ochsen« in Hilpertsau. Im Anschluss an den Vortrag gibt es Gelegenheit zur Diskussion und persönlichen Fra-gstellung. Informationen erteilt Ed-gar Wohlfahrt unter Telefon 07083 527628.

Sportler der LAG Obere Murg unterwegs: Erste Rekorde

Bereits am 4. April startete der Seniorsportler Dieter Wunsch (M70) beim Gehertag in Lahr. Sowohl beim 3.000-Meter-Bahngehen in 23:04,25 Minuten, als auch beim 5.000-Meter Bahngehen in 39:18,03 Minuten erzielte er einen neuen LAG-Rekord. Über die 3.000 Meter belegte er Platz 1 und über die 5.000-Meter-Strecke Platz 4.

Beim Werfertag am 5. April in Löffingen waren die Hammerwerfer am Start. Bei der Jugend A siegte Dennis Wolf mit 34,68 Meter. B-Jugendsieger wurde Bastin Wörner mit ausgezeichneten 57,57 Meter. Andreas Scherbarth kam auf Platz 4 mit 45,22 Meter. Bei den Schülern M15 gab es einen Doppelsieg der Kreisathleten. Mit 52,82 Meter siegte Oliver Toader-Tirichita (TV Gernsbach) vor Corsin Wörner, der mit 51,75 Meter persönliche Bestleistung warf.

Am 25. April fanden im württembergischen Dischingen die Baden-Württembergischen Winterwurfmeisterschaften statt. Zehn Hammerwerfer der LAG Obere Murg vertraten die Badischen Farben. Mit 60,92 Meter wurde Bastin Wörner Meister der Klasse Jugend B. Sein Bruder Corsin belegte mit 43,07 Meter Platz 7, Hannes Morlock mit 35,12 Meter Platz 8 und Tobias Rietz mit 34,64 Meter Platz 9. Bei der männlichen Jugend A erreichte Sebastian Wunsch mit 44,90 Meter die Silbermedaille. Dennis Wolf belegte Platz 4 mit 31,09 Meter. Als Gastwerfer starteten die A-Schüler bei den Württembergischen Meisterschaften. Corsin Wörner (M15) warf 50,29 Meter mit dem 4 Kilogramm Gerät. Jari Lichtenwald und Timo Mungenast (M14) erzielten mit 39,22 Meter und 33,89 Meter jeweils neue persönliche Bestleistungen. Für Trainer Bernd Wörner hat sich damit der Weg ins tiefe Württemberg mit seinen Schützlingen gelohnt.

Gleichzeitig fanden in Rastatt die Türkenlouis-Kampfspiele statt. Leider war bei allen Sprintentscheidungen sehr starker Gegenwind, so dass noch

keine Spitzenzeiten zu verbuchen waren. Doppelsiegerin bei der weiblichen Jugend A wurde Hannah Marxer. Sie gewann die 100 Meter in 12,87 Sekunden (Vorlauf 12,76 Sekunden) und den Weitsprung mit 5,45 Meter. In der Frauenklasse belegte Auli Marxer beim 100-Meter-Endlauf in 14,02 Sekunden Platz 6 und Claudia Kühn in 14,68 Sekunden Platz 7. Beim Weitsprung kam Auli Marxer mit 4,72 Meter auf Rang 4 und Claudia Kühn mit 4,62 Meter auf Rang 5.

Bei der Jugend B lief Andreas Held beim 100-Meter-Vorlauf in 12,32 Sekunden persönliche Bestzeit. Im Endlauf belegte er in 12,56 Sekunden Rang 6. Simon Welsch lief beim Vorlauf 13,51 Sekunden. Beim Hochsprung belegte Held mit 1,70 Meter Platz 2 und Welsch mit 1,40 Meter Rang 6.

Bei den Männern starteten Frank Lang und Volker Merkel beim 100-Meter-Lauf und beim Weitsprung. Frank Lang erreichte beim 100-Meter-Endlauf in 12,62 Sekunden Rang 6. Dieselbe Platzierung sprang beim

Weitsprung mit 5,59 Meter für ihn heraus. Volker Merkel kam mit 5,54 Meter auf Platz 7. Beim 5.000-Meter-Lauf belegte Jürgen Heitz in 18:45,41 Minuten Platz 6 und Jens Mungenast in 19:13,06 Minuten Rang 7.

LAG Obere Murg

Aktuell: www.lag-obere-murg.de

Termine

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Terminkalender 2009

In Klammer Meldeschluss.

13. Mai Gaggenau: DSMM-Durchgänge für die Schüler/innen A,B,C (11.5.)

16. Mai Emmendingen: Badischer Mannschaftsendkampf Senioren, Seniorinnen, männliche- und weibliche Jugend B

17. Mai Bad. Mannschaftsendkampf Männer und Frauen

16./17. Mai Ettlingen: Kreismeisterschaften 7-Kampf Schülerinnen A und 8-Kampf Schüler A (10.5.)

19. Mai Langenbrand: Kreismeisterschaften Hammer alle Klassen Beginn: 17.30 Uhr

TV Weisenbach - fit for fun -



Ein tolles Wochenende verbrachten 14 Frauen des TV Weisenbach in Freudenstadt in einem Wellness-Hotel. Aber es wurde nicht nur relaxt und gut gegessen, sondern auch bei strahlendem Sonnenschein auf den Kniebis gewandert. Alle waren sich einig: Wir kommen wieder!

Die nächsten Termine und Spielberichte

Das Maifest am Sennel war ein voller Erfolg, dafür bedankt sich der Förderverein bei allen Helfern, Werbepartnern, Gönnern und natürlich bei den vielen Besuchern für ein tolles gelungenes Maifest! Danke!

FC Weisenbach

Vatertagswanderung des FCW

Am Donnerstag, 21. Mai, treffen wir uns um 9.45 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach. Wie jedes Jahr ist ausreichend Rucksackverpflegung mitzunehmen. Anmeldung unter Telefon 50975.

Abteilung Fußball

F-Jugend Spieltag

Am Samstag, 9. Mai, veranstaltet die F-Jugend des FCW einen DFB-Spieltag auf dem Sportplatz am Sennel. Zehn Mannschaften, in zwei Gruppen eingeteilt, werden ab 16 Uhr ihr fußballerisches Können am Sennel zeigen. Die Betreuer der F-Jugend des FCW laden Eltern, Großeltern und die gesamte Bevölkerung aus Weisenbach und Au recht herzlich ein. Für Verpflegung sorgt das bewährte FCW-Team.

Spielberichte:

Herren:

FCW - Raental 3:1
Bis zur 51. Minute hatte die Mannschaft das Spiel nach überlegener Leistung voll im Griff. Danach musste man aber nach einer 2:0-Führung den Anschlusstreffer hinnehmen. Die Raentaler begannen danach mehr Druck aufzubauen. Die Mannschaft blieb jedoch ruhig und konnte den dritten Treffer zum verdienten 3:1-Endstand landen. Die Torschützen waren: Jovanovic (2) und Lehmann.

FCW 2 - Raental 2 3:2
Nach einem 1:2-Rückstand zur Halbzeit bewies die Mannschaft Moral und bog das Spiel in der 2. Halbzeit zum 3:2-Endstand um. Torschütze: Schäfer (3)

B-Juniorinnen:

FCW - SG Ottersdorf 6:3

Obwohl man über die gesamte Spielzeit hinweg die dominierende Mannschaft war und der Sieg auch niemals in Gefahr geriet, musste man drei völlig unnötige Gegentreffer hinnehmen, die aufgrund von Leichtsinn und Unkonzentriertheit entstanden. Ansonsten war es eine sehr gute Partie der Mädels. Man hatte den Gegner von der ersten Minute an im Griff und es wurde nur auf das Ottersdorfer Tor gespielt. Das Tor des Tages erzielte dabei Sofie Baumann mit einem Distanzschuss aus dem Mittelkreis, das die zu weit weg von der Torlinie stehende Torhüterin überflog und im Netz landete. Aber auch alle anderen Treffer des FCW wurden wunderschön herausgespielt. Der Countdown zum Titelgewinn kann beginnen. Die Torschützen waren: Ina Brucker und Anna-Lena Herb (je 2), Anna Mittermeier und Sofie Baumann.

D-Juniorinnen:

FCW – DJK Rastatt 12:2
Beim ersten Heimspiel der Rückrunde begeisterten unsere Kleinen mit einem Kanter Sieg die zahlreichen Zuschauer. Der Weisenbacher Sturm überrannte die Gegnerinnen und war äußerst treffsicher aufgelegt. Bereits zur Halbzeit führte man mit 7:2 und so war das Spiel schon entschieden. Mit dem Abwehrverhalten der ersten Hälfte war man nicht sonderlich zufrieden; es besserte sich jedoch im Laufe des Spiels. Wie das Ergebnis vermuten lässt, war der Gegner völlig chancenlos und der Sieg geht auch in dieser Höhe in Ordnung. Die Torschützen waren: Larissa Schiel (5), Greta Abondio (4), Selina Zahnle, Pia

Martini und Luisa Bleier (je 1).

Die nächsten Spiele des Vereins:

Donnerstag, 7. Mai

E-Junioren
FC Ph. 06 Durmersh. 1 - FCW
17.30 Uhr
E-Junioren Kleinfeldstaffel/ME

Freitag, 8. Mai

A-Junioren
FCW - VfR Bischweier 19 Uhr
C-Junioren
SV Ottenau 2 - FCW 18 Uhr

Samstag, 9. Mai

D-Junioren
FCW - FC Obertsrot 14 Uhr
F-Junioren
DFB-Spieltag in Weisenbach 16 Uhr
Frauen
SG FSV Kappelr. Waldulm - SG FCW
18 Uhr

B-Juniorinnen
SV Oberachern - FCW 18 Uhr
D-Juniorinnen
FCW - SV Germ. Bietigheim 11 Uhr

Sonntag, 10. Mai

Herren
FC Gernsbach 2 - FCW 2 13.15 Uhr
FC Gernsbach - FCW 15 Uhr
C-Junioren
SG Germ. Plittersdorf 2 - FCW 11 Uhr

Muttertagswanderung

Die Teilnehmerinnen an der Muttertagswanderung treffen sich am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr, an der Stadtbahnhaltestelle Weisenbach. Natürlich ist die übliche Rucksackverpflegung erforderlich.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Gartenbegehung

Am Freitag, 15. Mai, 14 Uhr, findet eine Gartenbegehung im Vereinsgarten mit Dipl. Ing. Uwe Kimberger von der Beratungsstelle für

Obst- und Gartenbau beim Landratsamt Rastatt statt. Interessierte sind hierzu recht herzlich eingeladen.

NaturFreunde Weisenbach

Maiwanderung: s'Brünnele isch 50

Am 30. April trafen sich die Naturfreunde mit Gästen zu ihrer Maiwanderung, die in diesem Jahr eine besondere Überraschung beinhaltet. Fast 30 Wanderfreunde/innen machten sich auf den Weg zum Brünnele beim Philosophenweg um den dortigen Maibaum mit Maibündel und Rosen zu schmücken. Hans-Peter Schaible nutzte diesen Rahmen um die Wanderfreunde darüber zu informieren, dass vor 50 Jahren Franz Spissinger, Horst Krieg und Ernst Neichel diesen Brunnen erbauten. Ernst Neichel, der sich seit Jahren um den Brunnen bemüht, wurde als Dankeschön ein Bild aus dem Jahre 1962 überreicht, das die Erbauer vor ihrem Brunnen zeigt. Die Maiwanderung führte weiter über die Neichel-Ranch, wo eine längere Rast eingelegt wurde. Gestärkt ging es zur Sigmund-Ranch und anschlie-



Das Bild zeigt den Erbauer Ernst Neichel und die Enkel von Franz Spissinger, Marco und Timo Krämer.

ßend zum Naturfreundehaus, wo man am Wildsaubrunnen den zweiten Maibaum errichtete. Es folgte ein heiterer und stimmungsvoller Abend.

Spielvereinigung Weisenbach

Rückblick und Ausblick auf die nächsten Termine

Rückblick auf Brauereibesichtigung
Am 24. April waren wir bei der Brauerei »Christoph-Bräu« in Gaggenau zu Besuch und haben diese besichtigt. An der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach hatten sich zuvor 11 Brauerei-Interessierte eingefunden, die mit der Bahn nach Gaggenau fuhren. Beim Christoph-Bräu angekommen erfuhren wir einiges über die Bierherstellung. Schrotmühle, Sudpfanne, Läuterbottich, Drallbecken und Gärtank konnten wir außerdem bei einem Rundgang persönlich kennenlernen. Dass hier aus Hopfen und Malz ein gutes Bier entsteht wurde anschließend ausgiebig getestet. So endete erst spät am Abend unser Ausflug nach Gaggenau.

Vatertags-Radtour

Am Donnerstag, 21. Mai (Fronleichnam/Feiertag) wollen wir alle Väter und die es noch werden wollen zu einer Vatertags-Radtour einladen. Der Ausflug steht unter dem Motto »Flachmannetappe«, d.h. flache Strecke, nur für Männer, verdursten braucht keiner. Wir treffen uns um 10

Uhr am alten Feuerwehrhaus bei der Murgbrücke in Weisenbach und radeln dann gemütlich Murgtal abwärts. Ausgiebige Pausen werden wir an den diversen Hockete unterwegs einlegen. Proviant ist also nur bedingt notwendig. Den Rückweg planen wir dann mit der Stadtbahn am späten Nachmittag. Fettet also nochmals die Ketten, Luft in die Reifen und los geht's. Bei Rückfragen wendet Euch bitte an Rainer Hürst, Telefon 3635.

Mitternachtslauf Bischweier

Am Samstag, 20. Juni, findet der Mitternachtslauf in Bischweier statt. Eine knapp 8 km lange Laufstrecke durchs Dorf, die kurz vor Mitternacht gestartet wird. Zusammen mit 2.000 Läufern macht das einen Heidenspaß. Also meldet Euch schnell bis Dienstag, 12. Mai (wegen Frühbucherrabatt) an bei Rainer Hürst, Telefon 3635 oder E-Mail: rainerhuerst@kabelbw.de. Bitte Name, Geburtsdatum und T-Shirt-Größe angeben. Der Verein übernimmt die Startgebühr. Siehe auch www.mitternachtslaeufer.de

Kegelsaison

Die diesjährige Kegelsaison der Männer beginnt am Donnerstag, 14. Mai, um 19 Uhr.

Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal

Einladung zur Bezirkswanderung

Unsere diesjährige Bezirkswanderung führt uns auf eine Teilstrecke des Rodalbener Felsenwegs. Wir wandern vom Bahnhof Rodalben an verschiedenen interessanten Felsen wie dem Maibrunnenfelsen, Horbergfelsen, Hetttersbachfelsen, Bruderfelsen und anderen vorbei. Manche kann man auch besteigen. Gehzeit vier bis fünf Stunden, zirka 16 Kilometer. Einkehr ist um zirka 13.30 Uhr geplant. Wir fahren mit der S-Bahn um 7.40 Uhr ab Forbach. Fahrkarten werden besorgt. Teilnehmer, die zwischen Forbach und Gernsbach einsteigen, bitte bei Dorothea Rozek, Telefon 07228 1558 melden.

Die Führung der Wanderung hat Gottfried Kieffer, Telefon 50341.

Kath. Kirchenchor Weisenbach-Au

Chorprobe

Heute Chorprobe um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach.

Fanfarezug Weisenbach

Wandertag

Am Samstag, 9. Mai, geht's auf große Wanderschaft. Zur traditionellen Familienwanderung hat unser Wanderwart wieder eine gut zu laufende Route »ins Blaue« ausgesucht. Natürlich bestehen auch ausreichend Möglichkeiten für Rast. Deshalb sollte der Rucksack gut gefüllt sein. Wir treffen uns um 9.15 Uhr, am Kirchplatz Weisenbach. Hund, Katz, Mann und Maus und vor allem unsere Kinder sind herzlich eingeladen. Natürlich gilt die Einladung auch für unsere passiven Mitglieder.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Donnerstag, 7. Mai, 18.30 Uhr im Kirchensaal junger Chor. Freitag, 8. Mai, 18 Uhr junger Chor, 19.30 Uhr gemischter Chor im Sängenheim.

Jahrgang 1931/32 Weisenbach-Au

Ausflug ins obere Murgtal

Am Donnerstag, 14. Mai, machen wir unseren Ausflug ins schöne obere Murgtal. Wir werden im »Hesselbacher Hof« Mittagspause einplanen. Nach dem Mittagessen machen wir eine kleine Wanderung zum »Seidtenhof«. Da gibt es Kaffee und Kuchen, auch Eis. Wir treffen uns mit Partner um 9.50 Uhr am Bahnhof in Weisenbach.

Anmeldung bis Montag, 11. Mai, bei Resel Grossmann, Telefon 1390.

Musikkapelle Au

Fahrt nach Gaggenau

Die MusikerInnen treffen sich am Montag, 11. Mai, 17.30 Uhr, an der Jakob-Bleyer-Brücke zur Fahrt nach Gaggenau (Poloshirt).

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von
Samstag, 9. bis Sonntag, 17. Mai

Samstag, 9. Mai

Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 10. Mai -

5. Sonntag der Osterzeit

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; zu Ehren des Auferstandenen und der Gottesmutter um Beistand in Krankheit und Not; für Roswitha Fritz geb. Krammer; für Gertrud Krieg (Jahrtag) und verstorbene Angehörige; für Irma Hürst; für verstorbenen Mann und zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe; für Helmut Großmann und die verstorbenen Angehörigen der Familien Großmann und Klumpp

10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus »Blumen für Maria«

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 12. Mai

Weisenbach 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe zu Ehren des heiligen Bruder Konrads von Patsheim

Mittwoch, 13. Mai

Au 8 Uhr Rosenkranz

16 Uhr Maiandacht an der Auer Grotte mitgestaltet von den Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 14. Mai

Au 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 heilige Messe zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Freitag, 15. Mai

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz

Au 8 Uhr Rosenkranz

Samstag, 16. Mai

Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 17. Mai -

Patrozinium Maria Königin

Au 9 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Weisenbach/Au und Streichensemble mit der Messe in

C Eberlinmesse, anschließend Prozession, begleitet von dem Musikverein Au und den Kommunionkindern in ihren weißen Gewändern. Nach dem Festgottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat vor der Kirche zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Weisenbach 11.15 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Katholische Frauengemeinschaft

Weisenbach/Au - Sternwallfahrt der Frauen am Mittwoch, 13. Mai

Am Mittwoch, 13. Mai, findet um 16 Uhr an der Auer Grotte die gemeinsame Maiandacht der Frauen der Seelsorgeeinheit statt. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus »Krone«. Für die Einkehr bitte bis Donnerstag, 7. Mai, bei Heidi Hörth, Telefon 5410 oder Franziska Großmann, Telefon 2742, anmelden.

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Am Sonntag, 10. Mai, sind alle Kinder bis zur 3. Grundschulklasse ganz herzlich zum Kindergottesdienst um 10.15 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Das Thema lautet: »Blumen für Maria«.

Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus

Am Sonntag, 17. Mai, findet ab 11.15 Uhr der Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus statt.

Patrozinium Maria Königin in Au

Am Sonntag, 17. Mai, feiert die Bevölkerung das Patroziniumsfest der Filialkirche »Maria Königin« in Au. Der Festgottesdienst beginnt um 9 Uhr und wird vom Kirchenchor Weisenbach/Au mitgestaltet. Anschließend führt die Prozession über die Hang-, alte Kreis-, Jakob-Bleyer- und die Rathausstraße. Die Bevölkerung wird gebeten am Prozessionsweg die Häuser zu schmücken. Nach dem Festgottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Beisammensein vor der Kirche ein. **Auf dem Parkplatz vor der Kirche bitte ab Freitag, 15. Mai, ab 8 Uhr nicht mehr parken.**

Ministrantenausflug nach Freiburg



Am Samstag, 25. April, war es wieder so weit. 20 Ministranten machten sich bei tollem Wetter auf den Weg nach Freiburg, um den Sitz unsres Erzbischofs kennen zu lernen.

Nachdem wir endlich in Freiburg angekommen waren, erkundeten wir die Stadt mit Hilfe eines Stadtspieles. Wir sahen viele Sehenswürdigkeiten Freiburgs, unter anderem das Müns-

ter, das Schwabentor, das schmalste Haus der Stadt und das Rathaus. Nach der Rallye stärkten wir uns mit einem feinen Mittagessen bei einem Italiener, das von der Ministrantenkasse gesponsert wurde. Anschließend hatten wir Zeit zur freien Verfügung um auf eigener Faust sich ein bisschen umzusehen. Beendet wurde unser Ausflug mit einem erfrischenden Eis und wir machten uns wieder mit dem

ICE auf den Weg in Richtung Heimat.

Wir nutzen die Gelegenheit des Beisammenseins um unseren meist dienenden Ministranten des ersten viertel Jahres zu ehren. Sophie Gerstner räumte einen Kinogutschein und eine Urkunde ab. Müde aber glücklich kamen wir wieder in Weisenbach an und waren uns alle einig: gemeinsame Ausflüge sind klasse!

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 7. Mai

16 Uhr Frauengesprächskreis bei Familie Karius in Weisenbach

Freitag, 8. Mai

18 Uhr Frauenkreis Damaris im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach

Samstag, 9. Mai

Ab 9.30 Uhr Rodungsaktion auf dem Gelände der Weisenbacher Kirche

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst in der evan-

gelischen Kirche Weisenbach (Pfarrer Gerhard Bub); anschließend (ab ca. 11 Uhr): Anmeldung der neuen Konfirmand(inn)en in der Weisenbacher Kirche

Dienstag, 12. Mai

17 Uhr bis 19 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmand(inn)en im evangelischen Pfarramt in Forbach (neben der Kirche).

Liebe Gemeindeglieder!

Am Samstag, 9. Mai, ab 9.30 Uhr führen wir auf dem Gelände unserer Kirche in Weisenbach eine Ro-

dungs- und Gartenpflegeaktion durch. Durch die regelmäßigen Pflegemaßnahmen soll unser Kirchengelände auch weiterhin ansprechend aussehen. Für unsere Aktion brauchen wir natürlich viele helfende Hände. Deshalb bitten wir um Ihre tatkräftige Unterstützung!

Über viele Helferinnen und Helfer würden wir uns sehr freuen. Bringen Sie bitte Ihre gewohnten Gartenwerkzeuge mit!

Für den Kirchengemeinderat
Gerhard Bub, Pfarrer

Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009

Christlich Demokratische Union (CDU)



Rudolf Fritz
Geschäftsführer
Am Wingert 14
1946



Gottfried Lang
Lehrer
Gaisbachstraße 31
1949



Dr. Ulrich Spies
Arzt
Schützenstraße 28
1948



Steffen Miles
Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Schützenstraße 24
1983



Konrad Bleier
Maschinenbautechniker
Weinbergstraße 25
1962



Heidi Wittemann
Hauswirtschaftsmeisterin/
Hausfrau
Schützenstraße 11
1965



Dagmar von Wedemeyer
Dipl.-Kauffrau/Hausfrau
In der Emisau 1
1963



Marius Eisele
Betriebswirt (VWA)
In den Höfen 7
1969



Manuel Feger
Verwaltungsfachangestellter
Am Talblick 4
1989



Dieter Kast
Betriebsschlosser
Weinbergstraße 44
1964



Dominik Strobel
Geschäftsführer
Im Birket 2
1976



Andreas Hartmann
Bankkaufmann
Schützenstraße 3
1963

Freie Wählervereinigung (FWV)



Karin Streeb
Verwaltungsfachangestellte
Gartenstraße 16
1959



Maria Di Umberto
Verwaltungsfachwirtin
Koloniestraße 2
1973



Uwe Rothenberger
Exportsachbearbeiter
Weinbergstraße 43
1962



Hans-Peter Schaible
Ausbildungsmeister
Steinedeckstraße 11
1956



Heiko Seidt
Lehrrettungsassistent
Kestelbergweg 4
1969



Manuela Merkel
Bankangestellte
Kastanienweg 6
1967



Renate Steinberger-Künstel
Industriefachwirtin
Im Schetterling 1
1962



Holger Baumstark
Maschinenschlosser
Im Birket 8
1968



Henrik Eisele
Einkaufssachbearbeiter
Belzerweg 4
1975



Harald Hils
Maler und Lackierer
Rathausstraße 7
1963



Manfred Schaible
Polizeibeamter
Gaisbachstraße 24
1955



Ingo Schmid
Bauingenieur
Fuchswiesenweg 21
1967